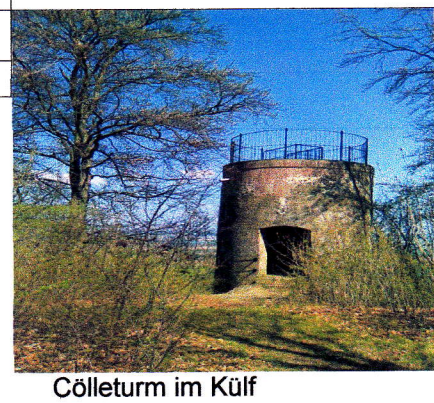
Aussichtstürme in
der Region Leinebergland

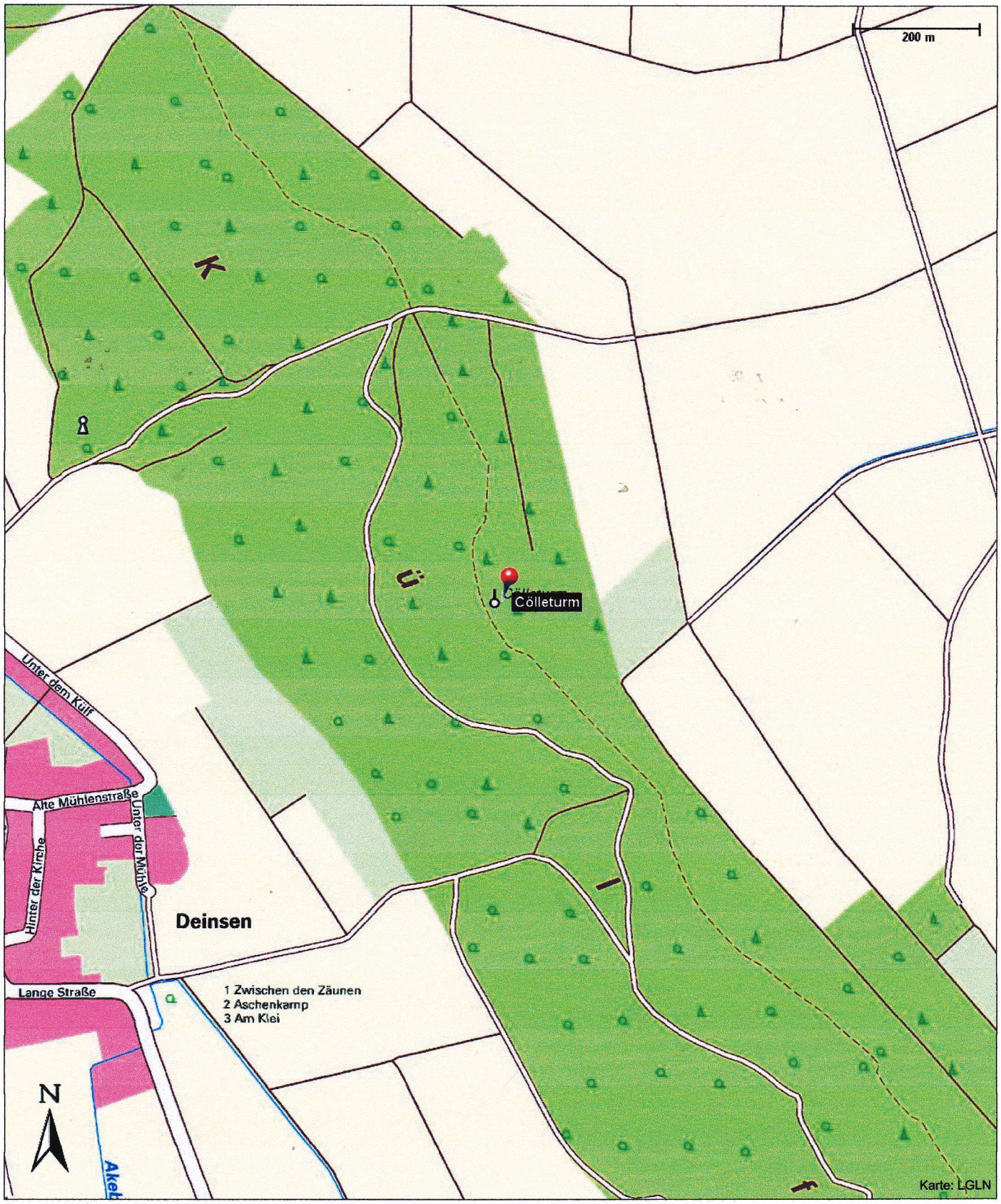
Nr. 01

* unzutreffendes streichen

Gebiet	**Külf**	
Name:	**Cölleturm**	
Infos auf Webseite	**http://www.heimatvereinkuelftal.de/informationen/berichte/**	
Lage/Ort/Gemarkung	**Gemeinde Duingen, Gemarkung Hoyershausen**	
Erbaut/erneuert/saniert	**1835**	**1952 und 1995**
Koordinaten	**52.054 922**	**9.725019**
Höhe Turm / Höhe Standort	**8,50 m**	**234 m über NN**
Erreichbarkeit über	**Wanderparkplätze / Deinsen/Eime/Lübbrechtsen u. v. Banteln**	
Nächste Bushaltestelle	**Deinsen und Lübbrechtsen**	
Wanderung zum Cölleturm	**http://navigator.geolife.de/tour-901000071-8000.html**	
Ansprechpartner	**Samtgemeinde Leinebergland, Gronau (L.)**	
	Tel.:Telefon: 05182 902-120 info@gronau-leine.de	
Beschreibung	Der Cölleturm steht auf dem höchsten der nördlichen drei Hügel des Külfs. Die nördlichendrei Hügel des Külfs waren ursprünglich durch Viehmast und starke Holznutzung unbewaldet, so dass es sich anbot, dort einen Aussichts punkt mit angeschlossenem Ausflugslokal zu errichten. Um 1835 wurde daher vom Advokaten Friedrich Rautenberg aus Hannover der Cölleturm errichtet. Seinen Namen erhielt der Turm erst später durch den Bantelner Carl Cölle, der den Turm sowie die umliegenden Ländereien 1878 erwarb und zu seinen Füßen das Ausflugslokal „Cöllens Höhe" eröffnete. 1952 wurde der Turm durch den Verkehrsverein Alfeld umfassend renoviert.	
Jedermann zugänglich	**Ja ***	**Offen ***
Behindertengerecht	**Nein ***	
Aussichtsmöglichkeiten	**Ja ***	
Aussicht auf	**Leinetal, Marienburg, Sieben Berge, Osterwald**	
Sehenswürdigkeiten in der Nähe	**Schloß Brüggen**	**Leineberglandbalkon** Duinger Berg
Wanderwege in der Nähe	**Kansteinweg, Ith-Hils-Weg, Pottlandwege, Königsweg n. Höxter**	
Hotels u. Gaststätten in der Nähe	**Grüner Wald, Warzen – Cafe Heidenreich , Brüggen**	
Besonderheiten		
Bild		
QR-Code		

Video über den Cölleturm

Cölleturm im Külf

Cölleturm

Eime